

B

Baulexikon

**Begriffe aus dem Bauwesen:
Baunennenmaß bei Fenster Rollläden
Bauordnung Rohbau Bauwesen**

www.BauFachForum.de

Wilfried Berger
Mehr zu diesem Thema
unter:

Probleme im Bauwesen
<http://baufachforum.de/shop/>



Erstellt:	15.05.2017	12:11
Letzter Ausdruck:	23.05.2017	11:44

Denke immer daran!!!!
Wenn der Architekt oder der Handwerker das Baunennenmaß und das Baurichtmaß verwechselt, wird es meist in der >Hütte< zu Eng für alle.

Aber:
Bei Fenstern mit Rollläden ist das Nennenmaß immer davon abhängig, dass der Putz hinter die Rollladenschiene geführt werden kann.
Ergebnis:
Ich habe es gerne etwas eng in meinem Körbele und schmuse gerne an meine Freunde.

Begriff-Erklärung:

Begriff 1:

Das Maß auf unseren Baustellen, das nicht als Fixmaß tabelliert werden kann. Hier ist immer entscheidend, aus welcher Bausituation das Nennenmaß genommen werden muss.



Der Autor:

Ein immer wiederkehrendes Problem ist es, beim vermessen von Fenstern, welches Nennenmaß der Fensterbauer zum Ausmessen verwenden muss. Wird das Nennenmaß aus dem Baurichtmaß bezogen werden oder muss das Nennenmaß aus den Rollladenschienen bemessen werden? Ein Grundsatz, bei der die DIN keine klaren Aussagen macht. Hier muss auf die DIN 4172 *Maßordnung im Rohbau* zurückgegriffen werden. Aus dieser Grundlage heraus ist dann die Schnittstelle zwischen Fenstereinbauer und Putzer zu erarbeiten. Denn die Putzer haben für das Anschließen an die Fenster Ihre eigene Putzerrichtlinie entwickelt. Das heißt, dass dort beschrieben wird, was der Putzer benötigt um den Putz schadensfrei an das Fenster anzuschließen. Dabei gilt immer der Grundsatz, dass die Anschlusssebene immer die >Rohbauebene< sein muss.

Das Bild (1) links zeigt jetzt einen Anschluss von Putz bzw. einer Putzschiene an eine Rollladenschiene. Ein solcher Einbau geht nicht. Es muss auch davon ausgegangen werden, dass die Rollladenschiene eine Wartungseinheit darstellt, die ja auch demontiert werden muss.

Baunennenmaß oder Baurichtmaß:

Darin müssen wir jetzt ganz klar die Situation erkennen. Das Baurichtmaß ist hier die Fensteröffnung. Jetzt ist es eine Frage, von wo der Fensterbauer zur Montage bzw. zum Bestellen der Fenster sein Baunennenmaß nimmt. Nimmt er es vom Baurichtmaß und zieht dabei seine Anschlussfuge 2x ab, wird er hier nicht das richtige Nennenmaß gewählt haben.

Das Nennenmaß selber, aus der sich dann die Fenstergröße ergibt hängt immer von der Rohbauebene des Folgegewerks ab. Das heißt, dass der Putzer die Möglichkeit haben muss, an die Rohbauebene, also auf den Fensterrahmen, anschließen kann.

Das **Bild (2) rechts** zeigt jetzt in dem Fall, wie dies vom Fensterbauer zu erwarten gewesen wäre. Der Putzer putzt an den Fensterrahmen und erst auf diese fertige Putzebene wird dann der Vorbaurollladen montiert. Dabei muss der Fensterbauer dann eventuell Rahmenverbreiterungen bei seinem Fenster einsetzen, da sein Nennenmaß (rot) letztendlich der Endpunkt der Rollladenschiene abzüglich der Einbauluft für den Putz darstellt.

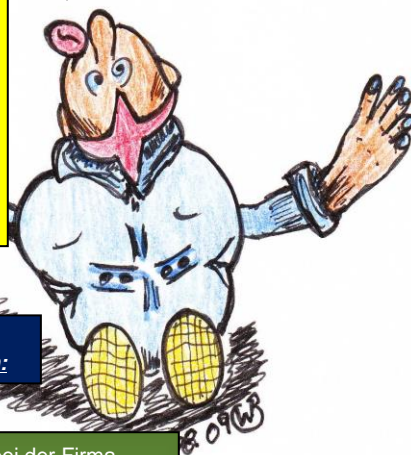


Mehr über Eckschutzschienen:

Wir bedanken uns bei der Firma Birkner für die Begriffserklärung und die zur Verfügung Stellung der Bilder.
Josef Birkner
Schreinermeister - Geschäftsführer
Atzmannsberg 22
D- 95478 Kemnath
Tel.: 09 652-550
info@schreinerei-birkner.de
www.schreinerei-birkner.de

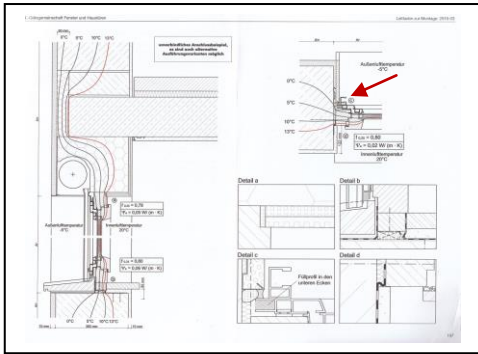
Oh, „*Thierrysches Orakel*“ erklär mir den Begriff:

**Baurichtmaß Baunennenmaß
Bauordnung Rohbau
Bauwesen**



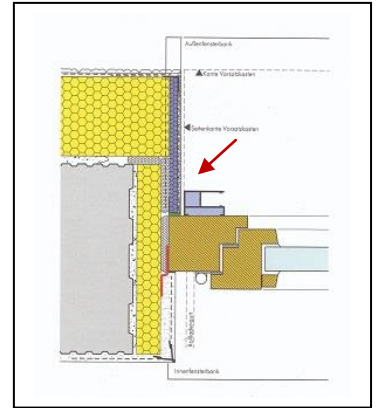
Quelle: Praxisfälle des Autors als Sachverständiger, Stand 2017
Begriffe aus dem Wissensnetz www.BauFachForum.de
Materialsammlung aus dem BauFachForum.
Quellen Siehe Baulexikon.

Normative Grundlagen für die Berechnung des Nennmaßes von Fenstern mit Rollladenschienen:



Was sagt die Norm:

Aus den Grundlagen der DIN, weder für den Fensterbau, wie auch dem Rollladenbau hier keine schlüssigen Grundlagen vorgetragen. Deutlich sind die Grundlagen nur geregelt unter **Bild (3) links**, dem Leitfaden für den Einbau. Hier die Ausgabe 2006-12 (ISBN 978-3-00-030803-1). Sowie aus **Bild (4) rechts** zu erkennen, der Putzerrichtlinie 2010. Erhältlich bei den Fachverbänden Putz, Glas, Fenster Fassade. Alle dort aufzufindenden Diagramme sind immer so gefertigt, dass der Putz zwingend hinter die Rollladenschiene geführt werden muss. Wobei die Putzerrichtlinie nicht die verpflichtenden Abdichtungen des Fensterbauers in den Diagrammen berücksichtigt.



IST-SOLL-Vergleich:

Bild (5) links zeigt jetzt ein Musteraufbau von Firma BOSIG, wie ein solcher Einbau aussehen hat. Die Putzschiene wird dabei direkt an den Fensterrahmen geklebt und der Putz direkt auf den Fensterrahmen angeschlossen. Rot erkennen wir, dass erst aus dieser Ebene die Rollladenschiene aufgebracht werden kann. Das ist für den Fensterbauer also das verbindliche Nennmaß (fertige Putzoberfläche), aus dem dann die anderen Maße der Fenster berechnen können. **Bild 6 rechts** zeigt auf, das hier im Beispiel der gesamte Putzaufbau in der gesamten Fensterberechnung nicht bemessen wurde. Der Putzer wird hier natürlich seine Bedenken anmelden und so nicht anputzen.



Die Verwechslung in diesem Fall:

Hier hat der Fensterbauer das Baurichtmaß (BR) und das Baunennmaß (BN) verwechselt. **Bild (7) unten links** zeigt wie der Fensterbauer im vorliegenden Fall sein BN für die Fenster errechnet hat. Er ging davon aus, dass das BR abzüglich 2x der Einbaufuge sein BN ergibt. Und das ist falsch wenn er es außen mit Rollladenschienen zu tun hat. Denn dann fallen die Rollladenschienen in die Ebene des Putzanschlusses. Sofern mit der Bauherrschaft (BH) nicht vereinbart wurde, dass das größte Lichte Maß der Fenster vertraglich vereinbart wurde.

Bild (8) unten rechts zeigt jetzt die Ausführung, wie er diese hätte berechnen müssen. Das BN ist dabei die Putzoberfläche abzüglich 2 x der Einbaufuge, die der Putzer zum Einbringen des Putzes benötigt. Dann aber müssten die Rahmen mit Rahmenverbreiterungen ausgestattet werden. Siehe rot.

Die Nachbesserung:

Dies kann nur einmal der Ausbau und Neulieferung der Fenster bedeuten oder es wird mit dem BH vereinbart, dass die Wandlaibungen außen so aufgeschnitten werden dürfen, dass der Putz hinter die Rollladenschiene geführt werden kann.

Aber Vorsicht!!! Dann muss die Isothermenberechnung wieder so an die Fuge angepasst werden, dass die Wärmedämmung wieder zur Fuge abgestimmt ist.

